



© Martin Tusch

Assoziationen zum Typus Wohnwagen sind gewiss nicht verfehlt: Die pavillonartige Erweiterung des Verlagshauses steht wie ein temporäres Möbelstück im idyllisch durchgrünten Umfeld, das von einer heterogenen Bebauung aus Gründerzeitvillen, 1970er Jahre Einfamilienhäusern und landwirtschaftlichen Nutzbauten geprägt ist. Der schlanke Anbau (Stahlbetontische auf Stahlbetonsäulen, die beiden Holz-Leichtbau-Längsfassaden sind mit gefärbten Faserzementplatten bekleidet) bereichert das Raumprogramm des alteingesessenen Postkartenverlags um eine „lockere“ und komfortable Erweiterung der Nutzfläche um Büro und Lager, Shop, Sonnendeck und Autoabstellplätze.

Um die empfindlichen Fotografien und Druckvorlagen vor schädlicher Lichteinwirkung zu schützen, ist entlang der durchlaufenden Fixverglasungen für ausreichenden Sonnenschutz gesorgt, zusätzlich rhythmisieren Lüftungsklappen aus Lärchenholz die Fensterbänder an den Längsseiten des Anbaus. Seine Schmalseite ist mit dem Dach zu einer kupferblechgedeckten Einheit zusammengefasst, was die Kompaktheit des Baukörpers semantisch verstärkt. Man darf vermuten, dass die Familie Defner (und deren Mitarbeiter:innen) ihre Arbeit mit Freude verrichtet. (Text: Gabriele Kaiser)

Büro- und Verlagshaus Defner

Eichlerstraße 6
6080 Igls, Österreich

ARCHITEKTUR
riccione architekten

BAUHERRSCHAFT
**Gerlinde Defner
Thomas Defner**

TRAGWERKSPLANUNG
Armin Weber

FERTIGSTELLUNG
1998

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



© Martin Tusch



© Martin Tusch



© Martin Tusch

DATENBLATT

Architektur: riccione architekten (Clemens Bortolotti)

Bauherrschaft: Gerlinde Defner, Thomas Defner

Tragwerksplanung: Armin Weber

Fotografie: Martin Tusch

Maßnahme: Erweiterung

Funktion: Gemischte Nutzung

Ausführung: 1997 - 1998

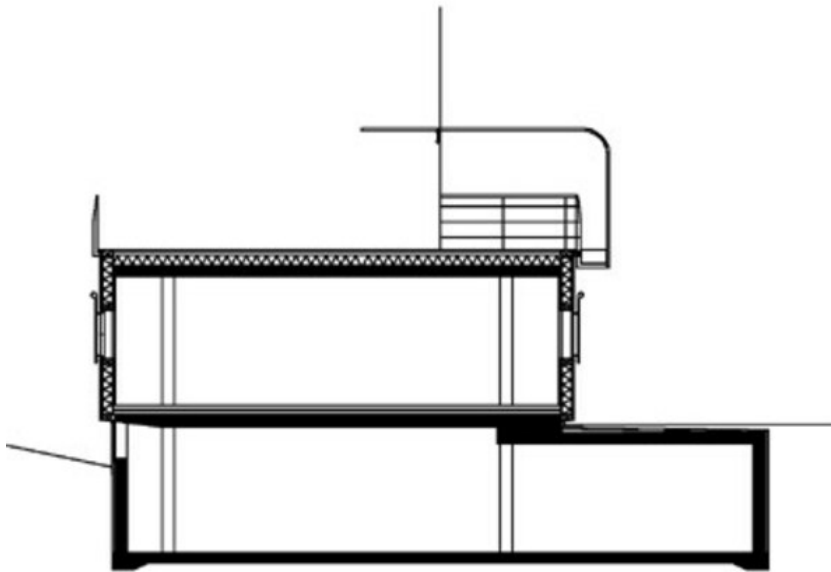
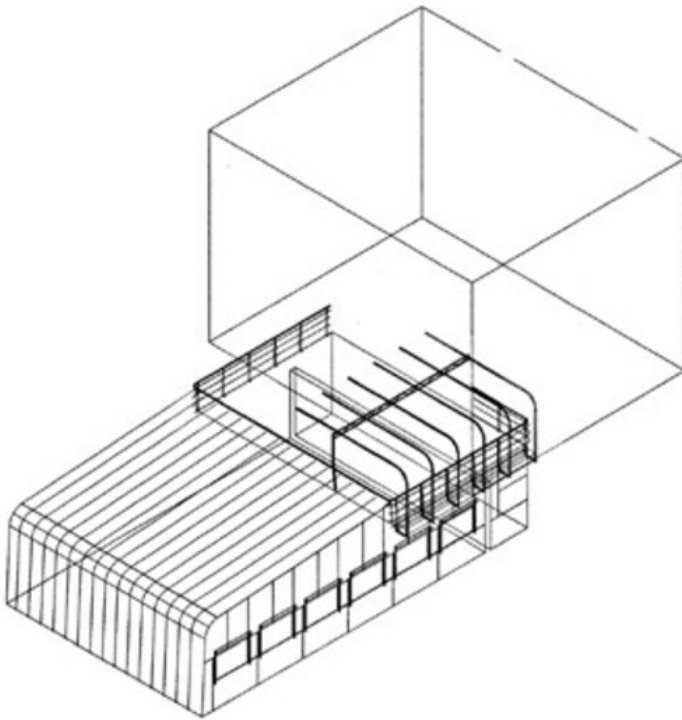
PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

WEITERE TEXTE

Verlag Defner - Anbau, aut. architektur und tirol, Sonntag, 14. September 2003

Büro- und Verlagshaus Defner



Projektplan